

SAISON 2020/2021 · Ausgabe 7

SCHWARZWEISS

DAS STADIONMAGAZIN DES FC 08



OBERLIGA
BW

MS TECHNOLOGIE-ARENA
SAMSTAG 31.10.2020 • 15:30 UHR
FC 08 VILLINGEN – FSV 08 BISSINGEN



MS

 **Releco** electronic

uhlsport



100% LEISTUNG FÜR DEN ERFOLG

Für die Saison in der Oberliga Baden-Württemberg wünscht die MS Ultraschall Technologie GmbH dem FC 08 Villingen eine (ultra)starke Leistung und sportlichen Erfolg!

INHALT

Marcel Yahyaijan

Oberliga

Unser Gegner

Aktuell

Splitter

Interview

Spielstätten

Kader Oberliga

U23

Kader Verbandsliga

Verbandsliga

Jugend

Kolumne

Nostalgie

Massai

Ich bin Nullachter, weil...

Auf einen Blick

Impressum

Der Trainer hat das Wort

Verdiente Pause

FSV 08 Bissingen

Spieltag und Tabelle

Aus der Oberliga

Nedžad Plavci

Oberliga BW

Wir sind FC 08 Villingen

Hoffnungsschimmer

Wir sind FC 08 Villingen U23

Aktuell

Aus dem Nachwuchsbereich

Zweierlei Maß

Retro SCHWARZWEISS

Tipp gegen Bissingen

Harald Bury

Wer macht was

5

8

10

14

16

19

22

24

26

30

33

34

37

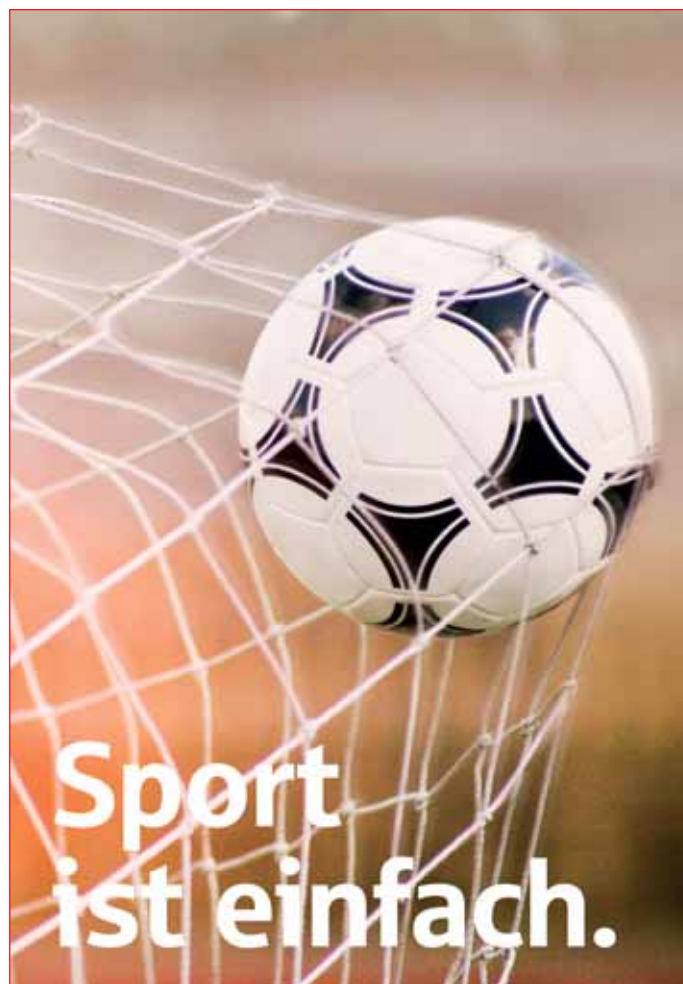
38

42

44

46

47



spk-swb.de

Sport macht stark und schafft Gemeinschaft.

Wir für die Region.

Wenn's um Geld geht
 **Sparkasse
Schwarzwald-Baar**

Camilli da Moretti

Franco Moretti

camilli-damoretti.de

Sperberstraße 25
78048 Villingen-Schwenningen
T: +49 (7721) 8078566
info@camilli-damoretti.de



DER TRAINER HAT DAS WORT...



Liebe Fans, liebe Zuschauer,

heute begrüßen wir nach unsere zweiwöchigen Pause mit dem FSV 08 Bissingen die nächste Spitzen-Mannschaft der Oberliga hier in der MS Technologie-Arena. Die letzten Tage haben uns allen extrem gut getan, einige unserer Spieler konnten so manches Wehwehchen auskurieren und nach den stressigen Wochen zuvor neue Kräfte tanken.

Ebenso wichtig war, dass wir endlich einmal ohne ständige Unterbrechungen durch zwei Spiele die Woche trainieren, dabei Sachen einstudieren und verfeinern konnten. Eigentlich erstmals in dieser Saison überhaupt.

Mit dem FSV 08 Bissingen erwartet uns heute ein Gegner, der sich kontinuierlich im oberen Drittel der Oberliga Baden-Württemberg aufhält und auch dieses Jahr sehr gut in die Saison gestartet ist. Die Mann-

schaft besteht aus vielen oberligaerfahrenen Spielern und dabei liegt Ihre Stärken insbesondere im Offensivbereich. Dass sie ihre Begegnung unter der Woche in Backgang verloren hat, spielt bei der Gesamteinschätzung nur eine untergeordnete Rolle. Es zeigt vielmehr, wie ausgeglichen die Liga zum Größtenteil ist und dass eine Mannschaft an einem guten Tag fast jedes andere Team besiegen kann.

Bissingen wird alles daran setzen, diese Scharte auszumerzen. Auf der anderen Seite wollen wir natürlich gegen den FSV unser Punktekonto weiter aufbessern. Dafür müssen wir mit Kampf und Leidenschaft dagegenhalten, aber auch selbst Aktionen nach vorne kreieren, um ein erfolgreiches Spiel in unserer MS-Technologie Arena abzuliefern.

Ihr Marcel Yahyaijan

Mut. Präzision. Ausdauer.

Treffsicher zum Erfolg.



Drehgeber



Lineargeber



Lasermess-Systeme



Kompaktantriebe



Industrie-PC



TRelectronic

TR-Electronic GmbH - Eglisshalde 6, 78647 Trossingen - Tel.: +49 (0) 7425 / 228 - 0

www.tr-electronic.de



#gestalterbank

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Als Gestalterbank ist es unser Anspruch, mit Ihnen gemeinsam neue Wege zu gehen.



Volksbank eG
Schwarzwald Baar Hegau

DER FC 08 VILLINGEN 2020/2021:



Hinten von links: Larissa Betz (Teammanagerin), Anja Farras (Mentaltrainerin), Peter Kaiser (Betreuer), Arash Yahyaijan (Vorstand Sport), Andreas Flöß (Vorstand Infrastruktur und Technik), Armin Distel (Vorstand Marketing und Strategie), Werner Felgenhauer (Chef-Zeugwart), Markus Felgenhauer (Zeugwart)

2. Reihe hinten von links: Jannik Beha, Damian Kaminski, Dragan Ovuka (Kapitän), Konstantin Schiler (nicht mehr im Kader), Fabio Liserra, Leo Benz, Manuel Passarella, Lars Czerwonka, Harry Föll

3. Reihe hinten von links: Hansi Schneider (Physiotherapeut), Tobias Leber (Techniktrainer), Daniele Bruno, Julian Hodek, Alexander German, Timo Wagner, Fabio Chiurazzi, Volkan Bak, Nico Tadic, Bernd Seckinger (Athletiktrainer), Carsten Neuberth (Co-Trainer)

Vorne von links: Arthur Saager (Torwart-Trainer), Stjepan Geng, Keven Feger, Marcel Bender, Robin Karcher, Andrea Hoxha, Leon Albrecht, Kamran Yahyaijan, Marcel Yahyaijan (Chef-Trainer)

Es fehlen: Patrick Peters, Mauro Chiurazzi, Pietro Morreale, Thomas Kunz, Nedzad Plavci, Shuto Nakamura und Jovan Djermanovic



VERDIENTE PAUSE



Es war eine mehr als wohlverdiente und sehnlichst erwartete zweiwöchige Pause, in welche die Spieler des FC 08 Villingen gehen durften. Bevor jedoch Regeneration sowie ein normales Training angesagt waren, standen aber noch die beiden Spiele gegen Backnang und in Pforzheim auf dem Programm. Aus denen immerhin ein weiterer Zähler geholt wurde.



**1:2
(1:1)**



Das ging ja mal gut los. Gegen die zuvor sieben Spiele lang sieglose TSG Backnang sollte für den FC 08 der zweite Erfolg im eigenen Stadion her, und dann das. Gerade einmal drei Minuten waren absolviert, da bekamen die Gastgeber den ersten Dämpfer. Mit einem langen Ball wurde die Villinger Abwehr ausgehebelt, Loris Maier leitete schnell weiter auf Niklas Pollex und der ließ sich die Chance nach diesem stark vorgetragenen Spielzug nicht entgehen. »Die Anfangsphase haben wir verschlafen, hatten insgesamt große Probleme. Das Gegentor ist aus einer Kette an Fehlern entstanden und wir hätten durchaus noch höher in Rück-

stand geraten können«, musste deshalb auch Marcel Yahyaijan anschließend zugeben. Denn um ein Haar hätte Backnang nur kurze Zeit später die nächste Unachtsamkeit genutzt und den zweiten Treffer nachgelegt. Doch konnte Andrea Hoxha diesen mit einem tollen Reflex gerade noch verhindern.

Als nach einer Viertelstunde Volkan Bak für den Ausgleich gesorgt hatte, hofften alle auf eine Wende zum Besseren. Die kam aber nicht, im Gegenteil. »In Halbzeit zwei haben wir taktisch kleinere Veränderungen vorgenommen, hatten dadurch mehr Spielanteile und standen auch in der Defensive stabiler«, räumte Marcel Yahyaijan zwar ein. Doch nach vorne ging wenig und das bittere Ende für den FC 08 folgte in der letzten Minute der regulären

Spielzeit. Nach einer Ecke kurz vor dem Ende, die an Freund und Feind vorbeiging, stand Loris Maier am langen Pfosten völlig blank und hämmerte die Kugel aus kürzester Distanz in die Maschen.

»Ich kann der Mannschaft aber dennoch keinen Riesen-Vorwurf machen. Heute hat man deutlich gemerkt, dass wir körperlich und vom Kopf her einfach platt sind. Dies ist mit ein Grund, warum wir genau so spielen müssen, wie wir momentan spielen«, nahm Marcel Yahyaijan trotz aller Enttäuschung seine Akteure in Schutz. Und führte, um dies zu verdeutlichen, ein anschauliches Beispiel auf: »Ein Pass etwa hat nicht nur damit zu tun, dass der Spieler über eine gute Technik und eine gute Fußhaltung verfügt. Sondern auch damit, dass er im Kopf



Gegen Pforzheim vereitelte Andrea Hoxha gleich mehrer Chancen der Gastgeber (links). Mit vereinten Kräften stoppten Volkan Bak und Nico Tadic so manchen Angriff (Mitte), bevor Damian Kaminski den Ausgleich erzielte (rechts).

klar und bereit dafür ist.“ Diese geistige Frische war bei Villingen schlicht und einfach nicht vorhanden und war dementsprechend mitverantwortlich für die alles in allem gerechte Niederlage. Was letztendlich auch beide Trainer so sahen. »Das Ergebnis geht in Ordnung«, sagten sowohl Marcel Yahyaijan als auch Holger Ludwig unisono. Natürlich aber mit völlig unterschiedlichen Gesichtsausdrücken.



1:1
(0:0)



Mit einem verdienten Punktgewinn im Gepäck kehrte der FC 08 von seinem schweren Auswärtsspiel beim 1. CfR Pforzheim zurück in heimische Gefilde. Verdient deshalb, weil er in Halbzeit eins dem Druck der Gastgeber standhielt, kein Gegentor kassierte und sich selbst durch einen Rückstand kurz nach dem Seitenwechsel nicht aus dem

Konzept bringen ließ. »Die erste Halbzeit geht an Pforzheim. Da haben wir unsere Sache nicht gut gemacht«, nahm Marcel Yahyaijan kein Blatt vor den Mund. Während der Kontrahent so manchen Angriff in Richtung Villingener Tor fuhr, ging von seinem Team bis auf zwei Weitschüsse wenig Gefahr aus. »Nach zwei tollen Paraden war es in erster Linie Andrea Hoxha zu verdanken, dass wir nicht in Rückstand geraten sind«, beschrieb der Trainer jenen Durchgang eins.

In der Kabine wurden jene Nachlässigkeiten angesprochen, Villingen kehrte mit dem festen Vorsatz auf den Platz zurück, dies in der Folgezeit besser zu machen. Um nur kurze Zeit später einen herben Dämpfer zu kassierten. »Solche Spieler lassen sich nicht komplett ausschalten«, war Marcel Yahyaijan bewusst. Gerade einmal zwei Minuten waren gespielt, da brachte Marco Rienhardt seine Farben dann doch in Führung.

Aber selbst von diesem Nackenschlag ließ sich der FC 08 nicht beirren, kam nun zu einigen guten Möglichkeiten (Yahyaijan: »Insgesamt haben wir es deutlich besser gemacht«) und schaffte in der 73. Spielminute nach einem langen Pass von Leo Benz durch Damian Kaminski mit seinem ersten Saisontor den gerechten Ausgleich. Bei dem die Pforzheimer Bank allerdings vehement reklamierte, was in einer gelb-roten Karte für deren Trainer Fatih Ceylan endete.

In der Folgezeit entwickelte sich ein offener Schlagabtausch, letztendlich bleib es aber bei der Punkte- teilung. »Damit kann ich leben. Wir haben uns im Verlauf der Partie gesteigert und nach dem Rückstand eine tolle Moral bewiesen«, lautete das Fazit von Marcel Yahyaijan.





Der Gegner heute:

FSV 08 Bissingen

Nun also Bissingen. Es war Mitte Oktober, eigentlich sollte der FSV 08 beim Liga-Konkurrenten aus Reutlingen zum Viertelfinale im Pokal-Wettbewerb des Württembergischen Fußballverbandes antreten. Doch statt an die Kreuzeiche ging es für die Spieler von Trainer Alfonso Garcia ab nach Hause in Quarantäne. Eine Person aus dem direkten Umfeld der Mannschaft hatte sich mit dem Corona-Virus angesteckt, was durch einen Test bestätigt wurde. Woraufhin auch die Oberliga-Begegnung bei der TSG Backnang vorsorglich abgesagt wurde.

Nach weiteren Tests mussten zwar nur zwei Akteure von Amts wegen

weiterhin pausieren und Bissingen hätte den Trainingsbetrieb mit dem Test eigentlich wieder aufnehmen können, doch der Verein wollte keinerlei Risiko eingehen und gab seinen Spielern drei weitere Tage frei. Damit dauerte der neuerliche Lockdown zwar nicht so lange wie beispielsweise während der Vorbereitung in Villingen oder später in Oberachern, für den Rhythmus war dennoch erst einmal Ungewissheit angesagt.

Die Konsequenz aus den Absagen beziehungsweise Verlegungen: Mit dem Heimspiel vergangenen Freitag gegen Pforzheim, der Nachholpartie unter der Woche in Backnang, dem

heutigen Auftritt hier in der MS Technologie-Arena sowie dem Pokal-Viertelfinale am kommenden Mittwoch in Reutlingen hat Bissingen vier Begegnungen innerhalb von nur zwölf Tagen zu bestreiten.

Dabei hätte der FSV gerade in Backnang nur allzu gerne zum ursprünglichen Termin gespielt. Denn davor war der Express leicht ins Stocken geraten, vor allem auswärts lief nicht mehr viel zusammen. Waren die beiden Niederlagen in Freiberg und Stuttgart noch zu verschmerzen, gab es beim knappen Erfolg in Oberachern schon ein erstes Warnsignal. Was durch eine Schlappe in Ravensburg untermauert

ALWA
MIT KUNSTSTOFF DIE ZUKUNFT FORMEN

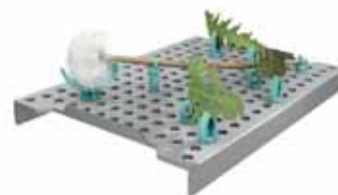


Unsere Erfahrung - Ihr Erfolg!

Planung und Konzeption
Werkzeugkonstruktion
Präzisionsformenbau
Kunststoffverarbeitung

www.alwa-gmbh.de

ALWA
smartPINS



Sicherheit für Ihre Qualität!

TEILETRÄGERSYSTEME
STAPELN. REINIGEN. TRANSPORTIEREN.

www.smartPINS.de



Hinten von links: Spetim Muzliukaj, Riccardo Gorgoglione, Alexander Götz, Niklas Mahler, Duc Than Ngo, Pascal Hemmerich, Tim Reich, Denis Latifovic, Konstantinos Markopoulos

Mitte von links: Alfonso Garcia (Chef-Trainer), Frank Röser (Torspieler-Trainer), Aaron Glock (Stadionsprecher), Dr. Gero Geronikolakis (Teamarzt), Daniel Hess (Stadionsprecher), Pierre Williams, Moritz Haile, Yannick Toth, Anil Sarak, Pero Mamic, Muhamed Muzliukaj, Jonas Engler, Oronzo Vitale (Co-Trainer), Lothar Wilske (Betreuer), Steffen Vahldiek (Ressortleiter), Mario Di Biccari (Team-Manager)

Vorne von links: Oliver Dense (Sportlicher Leiter), Medin Bulic (U19 Junioren), Georgios Tsaoussis, Tom Vahldiek (U19 Junioren), Henning Bortel, Dominik Ferdek, Ruben Volkert, Marius Kunde, Matej Cosic, Fabrizio D'Amario (Co-Trainer)

wurde. Und selbst im eigenen Stadion war die Dominanz vom Beginn der Saison, als Bissingen zwischenzeitlich sogar von Platz eins der Tabelle die Konkurrenz grüßte, nicht mehr vorhanden. Das torlose Unentschieden gegen Rielasingen war ein Beleg dafür.

Und auch die Tor-Maschinerie, die lange Zeit verlässlich wie ein schweizer Uhrwerk war, hatte plötzlich so manchen Aussetzer. Beispiel Kon-

stantinos Markopoulos. Der Grieche brachte es in den ersten sieben Spielen auf fünf Treffer, inklusive einem Doppelpack gegen Sandhausen, doch seit einiger Zeit hat er Ladehemmung. Wohl dem, der Alternativen in seinem Kader hat.

Von den vier erwähnten Begegnungen hat Bissingen die Hälfte hinter sich – mit unterschiedlichem Ausgang. Während im eigenen Stadion Pforzheim trotz Rückstand ge-

schlagen wurde, setzte es in Backnang eine empfindliche Niederlage. Die für das Team von Alfonso Garcia bereits zur Pause eigentlich schon feststand, als sich die Gastgeber einen Drei-Tore-Vorsprung herausgearbeitet hatten. Der Rest war Formsache, am Ende stand ein 5:2 für Backnang. Wobei wieder einmal eine Schwäche offensichtlich wurde, hat Bissingen doch bereits 21 Gegentreffer kassiert.



QUALITÄT SEIT 1989

OTTO

TEXTIL-DRUCK + FLOCK

⊕ STICK ⊕ DIGITAL ⊕ TRANSFER

Arminstraße 34 • 78054 Villingen-Schwenningen
Tel.: 0 77 20 - 95 97 99 9 • Fax: 95 97 99 8
E-Mail: info@textildruck-otto.de
www.textildruck-otto.de

IHR LOGISTIKPARTNER FÜR UMZÜGE

NEUKUM UMZÜGE GMBH

• Ihre Spedition seit 1898	• Lastenaufzüge
• Nah- und Fernumzüge	• Werksumzüge
• Haushaltsauflösung	• Lagerung
• Auslandstransporte	• Küchenmontage
• Klavier- und Flügeltransporte	• Verpackungsmaterial

www.neukum-umzuege.de
Max-Planck-Straße 43 • 78052 VS-Villingen
Telefon 0 77 21/7 30 51 • Fax 0 77 21/7 47 07

KADER



Alfonso Garcia, Trainer des FVS 08 Bissingen.

Abwehr

#2	Nick Hellmann	25.06.2001
#3	Moritz Haile	02.06.1999
#4	Anil Sarak	02.02.1993
#5	Tim Reich	25.07.1989
#15	Pierre Williams	20.05.1989
#17	Jonas Engler	14.05.1998
#19	Niklas Mahler	28.07.2001
#22	Filimon Gerezgiher	04.07.2000
#23	Duc Thanh Ngo	26.07.1993

Mittelfeld

#6	Yannick Toth	09.10.1997
#7	Konstantinos Markopoulos	08.02.1992
#8	Denis Latifovic	18.07.1998
#10	Alexander Götz	10.10.1992
#11	Riccardo Gorgoglione	31.07.1992
#14	Pero Mamic	17.02.1997
#21	Matej Ćosić	19.08.1996
#25	Muhamet Muzliukaj	21.11.2001

Angriff

#9	Spetim Muzliukaj	15.12.1988
#16	Marius Kunde	15.02.1995
#20	Georgios Tsaooussis	15.04.2001
#31	Roman Kasiar	27.01.1998
#33	Pascal Hemmerich	16.01.1992

Tor

#1	Henning Bortel	16.04.1992
#13	Dominik Ferdek	13.11.1995
#27	Ruben Volkert	29.03.2000

Sie suchen einen sicheren Job mit Perspektiven?

Sie suchen kompetente Verstärkung für Ihr Team?

Egal, ob Sie sich beruflich verändern und weiterentwickeln wollen oder neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Ihr Unternehmen suchen – die EPS Personalservice GmbH ist mit 30 Jahren Markterfahrung in den Bereichen Personalüberlassung, Personalvermittlung und Personalberatung Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner in Baden-Württemberg.

Informieren Sie sich über die zahlreichen Möglichkeiten und individuellen Lösungskonzepte in unseren Niederlassungen in Tuttlingen, Filderstadt, Pforzheim, Schömburg, Schorndorf, Stuttgart und VS-Villingen.

Fordern Sie uns – wir freuen uns auf Sie!



info@eps-personal.de
www.eps-personal.de

Tuttlingen
Werderstraße 16
78532 Tuttlingen
Tel. 07461/90071-00
tuttlingen@eps-personal.de

Schorndorf
Karlstraße 19
73614 Schorndorf
Tel. 07181/47680-75
schorndorf@eps-personal.de

Filderstadt
Bernhäuser Hauptstraße 22
70794 Filderstadt
Tel. 0711/32708-35
filderstadt@eps-personal.de

Stuttgart
Olgastraße 112
70180 Stuttgart
Tel. 0711/184274-0
stuttgart@eps-personal.de

Pforzheim
Schloßberg 15-17
75175 Pforzheim
Tel. 07231/105093
pforzheim@eps-personal.de

VS-Villingen
Niedere Straße 9
78050 VS-Villingen
Tel. 07721/944718-0
villingen@eps-personal.de

Schömburg
Marktplatz 6
72355 Schömburg
Tel. 07427/9202-304
schoemberg@eps-personal.de

uhlsport

OFFENSE 23



uhlsport.com



Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Erg.
30.10.	19:00	1. CfR Pforzheim	FC Astoria Walldorf II	:
31.10.	14:00	SV Stuttgarter Kickers	SV Sandhausen II	:
31.10.	14:00	TSG Backnang	Neckarsulmer Sport-Union	:
31.10.	14:00	FV Ravensburg	SV Linx	:
31.10.	14:00	Sportfreunde Dorfmerkingen	1. FC Bruchsal	:
31.10.	14:30	Freiburger FC	SSV Reutlingen	:
31.10.	15:30	FC 08 Villingen	FSV 08 Bissingen	:
31.10.	15:30	SV Oberachern	FC Nöttingen	:
01.11.	14:00	FV Lörrach-Brombach	TSV Ilshofen	:
01.11.	14:30	1. FC Rielasingen-Arlen	1. Göppinger SV	:

		Spiele	Siege	Unentschieden	Niederlagen	Tore	Punkte
1.	SGV Freiberg	13	11	2	0	42 : 6	35
2.	SV Stuttgarter Kickers	13	9	3	1	41 : 11	30
3.	1. Göppinger SV	13	8	2	3	26 : 14	26
4.	FSV 08 Bissingen	13	8	1	4	26 : 21	25
5.	FC Nöttingen	11	7	2	2	25 : 16	23
6.	1. FC Rielasingen-Arlen	12	6	4	2	18 : 12	22
7.	Neckarsulmer Sport-Union	13	6	4	3	18 : 14	22
8.	FV Ravensburg	12	4	6	2	22 : 14	18
9.	Sportfreunde Dorfmerkingen	12	4	5	3	15 : 11	17
10.	FC 08 Villingen	12	4	5	3	10 : 9	17
11.	1. CfR Pforzheim	12	4	3	5	21 : 17	15
12.	TSG Backnang	12	3	6	3	19 : 21	15
13.	SSV Reutlingen	12	4	2	6	18 : 29	14
14.	1. FC Bruchsal	11	3	3	5	16 : 23	12
15.	TSV Ilshofen	12	3	2	7	15 : 28	11
16.	SV Linx	12	3	2	7	17 : 33	11
17.	SV Oberachern	11	3	1	7	10 : 21	10
18.	FV Lörrach-Brombach	13	2	2	9	16 : 30	8
19.	FC Astoria Walldorf 2	13	2	2	9	18 : 34	8
20.	Freiburger FC	12	2	2	8	12 : 28	8
21.	SV Sandhausen II	12	2	1	9	18 : 30	7



Handelsblatt
Beste Steuerberater
2019 / 2020

Lawyer of the Year
Legal Awards 2019

Focus Money Test
Top Steuerberater
2019 / 2020

Deutscher
Exzellenz-Preis
1. Platz „Führung und
Verantwortung“

**Nicht nur im Fußball brauchen
—— wir Profis für Technik,
Tricks und tolle Tore.**

*Profitieren Sie deshalb von unserer Erfahrung, unserer
Kompetenz und unserer Kreativität in der **Steuerberatung**,
im **Erbrecht** und bei der **Unternehmensnachfolge**.*

*Gestalten Sie mit uns Ihre **private** und **betriebliche Nach-**
folgeplanung – steueroptimiert und krisensicher!*

#schwarzwaldkanzlei

SPLITTER

AUS DER OBERLIGA

Zwei Neuzugänge und einen Abgang gab es beim Freiburger FC. Vom SV Linx kommt Stürmer Timo Wehrle. Der 24-Jährige spielte in der Jugend in der U17-Bundesliga für den SC Freiburg, ehe er nach Unterhaching wechselte und in der U19-Bundesliga kickte. Die Stationen seiner Aktivenlaufbahn waren dann der FC Denzlingen, der Bahlinger SC und zuletzt der SV Linx. Für die drei Vereine absolvierte er 137 Punktspiele und erzielte dabei 60 Treffer.

Der zweite Neuzugang ist Pedro Allgaier. Der 23-Jährige wurde ebenfalls beim SC Freiburg ausgebildet, wechselte danach zum FV Illertissen

in die Regionalliga Bayern. Zuletzt spielte er bis zum Sommer beim Oberligameister VfB Stuttgart II. Un-

terdessen schloss sich Verteidiger Yannick Berger der zweiten Mannschaft des Bahlinger SC an.

* * * * *

Vielleicht ist er mit seinen 37 Jahren im für ihn persönlich besten Torhüter-Alter. Denn Fakt ist, dass Sven Burkhardt Woche für Woche starke Leistungen zeigt und deshalb mitverantwortlich dafür ist, dass der SGV Freiberg in der Oberliga vorne weg marschiert. Da ist es kaum verwunderlich, dass sein bis zum Ende der laufenden Saison gültiger Vertrag nun vorzeitig um eine weitere Spielzeit verlängert wurde. »Sven ist absoluter Leistungsträger in unserer Mannschaft. Zusätzlich ist seine Erfahrung sowohl auf, als auch neben dem Platz, extrem wichtig



Der Vertrag des Freiburger Torhüters Sven Burkhardt wurde vorzeitig verlängert.

Topfit beraten!

LERNER LACHENMAIER & PARTNER
Steuerberater · Rechtsanwälte · Wirtschaftsprüfer

HEINRICH LACHENMAIER
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht

MARIO BORN
Dipl.-Volkswirt
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater

ULRICH LERNER
Steuerberater
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht
Zertifizierter Berater für
Steuerstraftrecht (DAA)
Fachberater für Unternehmens-
nachfolge (DStV e.V.)

THOMAS MAIER
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Miet- und
WEG-Recht
Fachanwalt für Arbeitsrecht

MICHAEL LACHENMAIER
Steuerberater

MARK STÖHR
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Strafrecht
Fachanwalt für Sozialrecht

MICHAEL KRATT
Steuerberater
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Handels-
und Gesellschaftsrecht

MANUELA LACHENMAIER
Dipl.-Betriebswirtin (BA)
Wirtschaftsprüferin
Steuerberaterin

MANFRED HANISCH
Dipl.-Kaufmann
Steuerberater

Kompetent. Souverän. Kreativ. Die Berater.

78054 VS-Schwenningen
Villinger Straße 18
Telefon 07720/9977-0
Telefax 07720/9977-550

78050 VS-Villingen
Klosterring 6
Telefon 07721/9179-0
Telefax 07721/9179-20

78554 Aldingen
Heerstraße 28
Telefon 07424/95822-60
Telefax 07424/95822-80

E-mail: info@LLP-Kanzlei.de · Internet: www.LLP-Kanzlei.de

P'W'S'
Südwestdeutsche Wirtschaftsprüfung GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
www.pws-wp.de



Lerner Lachenmaier & Partner
Partnerschaftsgesellschaft mbH



Ramon Gehrman, Trainer des Stuttgarter Kickers traf gegen Nöttingen eine bemerkenswerte Entscheidung.

für unser Mannschaftsgefüge. Sein Vertrag gilt ligenunabhängig«, sagte Sportdirektor Dr. Christian Werner dazu.

* * * * *

Reicht das bereits für einen Fairplay-Preis? Wenn ja, dann eher für den Trainer. Nicht aber für so manchen seiner Akteure. Beim Spitzenspiel der Oberliga zwischen den

Stuttgarter Kickers und dem FC Nöttingen sorgte jedenfalls Ramon Gehrman für eine bemerkenswerte Aktion, die anschließend ein großes Medien-Echo hervorrief. Kurz vor der Halbzeit spielten die Gäste einen Ball absichtlich ins Aus, weil zwei Spieler zusammengerauscht waren und sich verletzt hatten. Doch statt, wie allgemein üblich, den Ball zum Gegner zu werfen, erzielte Stuttgart in der Folge den zweiten Treffer. Was

zu heftigen Diskussionen führte, denen Ramon Gehrman ein Ende bereitet. Indem er seine Spieler anwies, ein Eigentor zu erzielen und damit den ursprünglichen Abstand wieder herzustellen. Offenbar kam dies bei manchen seiner Spieler nicht besonders gut an, deshalb sind die raus aus der Verlosung um eine Auszeichnung für besonders faires Verhalten.

* * * * *

Es ist noch gar nicht so lange her, da präsentierte der SSV Reutlingen ein neues Führungstrio. Welches nun schon wieder gesprengt ist. Patrick Gühring legte sein Amt als Vorstand Sport mit sofortiger Wirkung nieder, über die Gründe wurde Stillschweigen vereinbart. Nach seinem Ausscheiden wurde über eine Neustrukturierung der sportlichen Leitung entschieden und Danijel Baric ins Boot geholt. Der 44-Jährige bringt jede Menge Erfahrung aus seiner Zeit bei den Stuttgarter Kickers mit.



Mut. Präzision. Ausdauer.

Treffsicher zum Erfolg.



„Wir bringen Ihr Aluminium in Bestform!“



mechanisch-technische Komponenten

me-tec GmbH
 Im Sandbruch 1
 78647 Trossingen

Tel.: +49/7425 228 450
 E-Mail: info@me-tec.de
 Web: www.me-tec.de



→ Exakte Formen in zwei Dimensionen



I Flache & flexible **Präzisionsstanzteile**

Auch wenn Sie es vielleicht nicht wissen – Sie haben unsere Produkte wahrscheinlich schon viele Male genutzt. Denn obwohl man unsere Form- und Stanzteile oft nicht sehen kann – unsere Präzisionsstanzteile sind als kleine Helfer in fast allen Autos, die in Deutschland produziert wurden und werden, mit dabei. Auf unsere Kompetenz können Sie sich verlassen!



- Stanzteile für die Automobilindustrie
- Schaumstoff-Stanzteile
- Abschirmfolien zur Isolation
- Polarisationsfilter
- Stanzteile aus Kunststofffolie und Pressspan
- Elektroden für die HF-Chirurgie
- Stanzteile aus Metallfolien bis 0,1 mm
- Weitere Stanzteile für div. Einsatzbereiche

GS Form- und Stanzteile GmbH
Niederwiesenstraße 30
D-78050 Villingen-Schwenningen
Telefon: 07721 / 9868-0
Fax: 07721 / 9868-77
E-Mail: info@gsform.de
Internet: www.gsform.de

**WIR WÜNSCHEN DEM FC08 VIEL
ERFOLG FÜR DIE RÜCKRUNDE
IN DER OBERLIGA!**



INTERVIEW

NEDZAD PLAVCI

Seit einiger Zeit ist Nedzad Plavci zurück beim FC 08. Zum inzwischen vierten Mal. Mit dem inzwischen 31-jährigen Stürmer sprach Kai Blandin.

Nedzad, nachdem vor dem letzten Heimspiel alles ganz schnell ging, nun mit etwas Verspätung ein herzliches Willkommen zurück auch von dieser Stelle. Wie fühlst du dich?

Nedzad Plavci: Erst einmal vielen Dank. Es ist schön, wieder hier zu sein und auch wieder Spaß am Fußball zu haben. Was in der jüngeren Vergangenheit nicht immer der Fall war.

Dazu kommen wir später. Wie aber waren deine ersten Eindrücke von der Mannschaft zu dem Zeitpunkt?

Nedzad Plavci: Als ich in die Kabine kam, musste ich erst einmal schauen, wen ich überhaupt noch kenne (lacht). Nein im Ernst, ich habe mich gleich wieder wie zuhause gefühlt. Weil ich doch viele bekannte Gesichter getroffen habe. Wie zum Beispiel Werner Felgenhauer, den ich jetzt schon so lange kenne und der in Villingen eine echte Legende ist.

Und jetzt, ein paar Wochen später?

Nedzad Plavci: Da haben sich die ersten Eindrücke voll bestätigt. Wir haben eine tolle Truppe mit vielen jungen Spielern, die alle Gas geben, lernen wollen und mega in Ordnung



sind. Da ist es zweitrangig, dass wir vielleicht nicht mehr den Fußball wie früher spielen.

Wollte dich Rielasingen noch während der vergangenen Saison tatsächlich trotz deiner vielen Tore loswerden?

Nedzad Plavci: Offensichtlich. Was ich aber erst durch Dritte erfahren habe. Zum Beispiel wurde ich Villingen wohl bereits vergangenen Winter angeboten. Was für mich extrem enttäuschend war ist die Tatsache,

dass von Seiten des Vereins niemand mit mir gesprochen hat. Wenn ich etwas hasse, dann sind es fehlende Offenheit und Unehrllichkeit. Ein Beispiel: Arash Yahyaijan ist immer für uns Spieler da. Den sportlichen Leiter in Rielasingen habe ich mehrfach versucht, telefonisch zu erreichen. Wenn er dann Tage später zurückgerufen hat, muss man von Glück reden. Dadurch war das Vertrauensverhältnis zerstört, ich wollte von meiner Seite aus den Vertrag auflösen und bin dann nach Zürich gegangen. Was aber nichts mit dem

Rest der Mannschaft und dem Trainer-Team zu tun hatte. Mit denen bin ich sehr gut klargekommen.

Was kannst du aus der Zeit in der Schweiz berichten? Scheinbar lief es dort auch nicht viel besser.

Nedzad Plavci: Stimmt genau. Ich hatte dort zwar Vertrag, habe aber selbst nie ein unterschriebenes Exemplar zu Gesicht bekommen. So wurden Absprachen nicht eingehalten und mir zum Beispiel für jedes Training, an dem ich nicht teilnehmen konnte, viel mehr Geld abgezogen als ursprünglich vereinbart. Auch hier habe ich im Nachhinein erfahren, dass der Präsident immer so

verfährt und seine Machtposition ausnutzt. Das wollte ich so nicht mehr akzeptieren. Verbunden mit dem ganzen Aufwand, jeden Tag nach Zürich zu fahren. Also bin ich gegangen. Trotzdem schuldet der Verein mir nach wie vor Geld.

Zurück zum FC 08. Wie wichtig war für euch die Pause zuletzt?

Nedzad Plavci: Speziell für die Jungs, die davor eine englische Woche nach der nächsten hinter sich hatten, war die Pause extrem wichtig.

Und für dich persönlich?

Nedzad Plavci: Ich fühle mich sehr

gut, bin topfit. Da war Regeneration nicht ganz so wichtig. Anders sieht es vielleicht im taktischen Bereich aus. Da hatte der Trainer bislang nicht allzu viel Zeit für. Deshalb haben wir in den zwei Wochen daran gearbeitet

Wie ist es dir privat seit deinem letzten Engagement hier in Villingen ergangen?

Nedzad Plavci: Interessant, dass du fragst. Tatsächlich sind meine Freundin Ines und ich vor acht Monaten Eltern geworden.

Dann nachträglich dazu noch herzlichen Glückwunsch. Junge oder Mädchen?

Nedzad Plavci: Wir haben eine total süße Tochter mit Namen Mila bekommen.

Hat sich der Mensch Nedzad Plavci dadurch verändert?

Nedzad Plavci: Die Geburt eines Kindes ist immer ein einschlägiges Erlebnis. Im Nachhinein betrachtet hatte ich sogar das Glück, dass sie während des Lockdowns zur Welt kam. So hatte ich viel Zeit für die Familie und konnte Mila in der ersten Zeit aufwachsen sehen. Doch als Fußballer bin ich immer noch derselbe.

Stichwort Lockdown. Entführ uns doch mal bitte in eine solche Zeit als Fußballer.

Nedzad Plavci: Die ist natürlich auch für uns extrem schwierig. Zu der Zeit war ich ja noch in Rielasingen. Wir sollten auf Geld verzichten, bekamen aber trotzdem Trainingspläne für vier Tage die Woche. Das Ganze ohne Ball. Und wer mich kennt weiß, dass gerade mir dann etwas Entscheidendes fehlt. Ich bin keiner, der gerne Laufen geht oder Krafttraining macht. Trotzdem habe ich mich natürlich daran gehalten. Genauso wie an die ganzen zu der Zeit geltenden Regeln. Auf der anderen Seite hatte ich, wie gesagt, viel Zeit für die Familie. Die habe ich sehr genossen. Zumal ich innerlich mit Rielasingen ja schon abgeschlossen hatte.

Mit Marcel Yahyaijan hast du



Betriebseinrichtungen

- Trennwandsysteme
- Lagerbühnen
- Regalsysteme
- Arbeitsplatzsysteme
- Schutzeinrichtungen



Maschinen + Werkzeuge

- Tormek Schleifsysteme
- Werkzeugkoffer
- PIHER Befestigungswerkzeuge



TIXIT Bernd Lauffer GmbH & Co. KG
Lupfenstraße 52
78056 Villingen-Schwenningen
Tel. 07720/9720-40 • Fax 07720/9720-33



Weitere Infos finden Sie unter:
www.tixit.de

hier in Villingen einen Trainer, mit dem du selbst noch zusammen gespielt hast. . .

Nedzad Plavci: . . . stimmt. In einem der letzten Spiele, die wir zusammen bestritten haben, hat er sogar ein Tor geschossen. Jetzt als Trainer macht er einen tollen Job. Er hat sehr viel Ahnung und einen wirklichen Plan. Manchmal wünschte ich, dass ich dies auch von mir behaupten könnte (lacht).

Ist Trainer für dich irgendwann einmal auch eine Option?

Nedzad Plavci: Bestimmt. Ich bin bereits mehrfach gefragt worden, ob ich nicht Spielertrainer sein möchte. Aber im Moment will ich mich noch auf meine Zeit als Fußballer konzentrieren. In ein paar Jahren können wir darüber noch einmal sprechen.

Als du zum ersten Mal nach Villingen gekommen bist, warst du 21 Jahre alt. Siehst du es unter anderem als deine Aufgabe an, den jungen Spielern etwas von deiner Erfahrung mitzugeben?

Nedzad Plavci: In gewisser Weise schon. Egal in welcher Situation. Ich habe so viele Spiele in der Oberliga bestritten und so manches Tor erzielt, da kann ich sicherlich einiges von weitergeben. Wenn also ein junger Spieler zu mir kommt und mich um Rat fragt, habe ich immer ein offenes Ohr.

Kannst du eigentlich deinen Flickflack noch?

Nedzad Plavci (lacht): Klar doch. Hoffentlich kann ich ihn bald auch wieder zeigen. Am besten, indem mir gegen Bissingen ein Treffer gelingt.

Fühlst du dich unter Druck gesetzt

Nedzad Plavci: Überhaupt nicht. Marcel und Arash haben mir von Anfang an zu verstehen gegeben, dass sie nicht auf Anhieb 20 Tore von mir erwarten. Es gibt sicherlich darüber hinaus auch andere Wege, wie ich der Mannschaft helfen kann.

Apropos Bissingen: Was für ein Spiel erwartest du gegen diese

Mannschaft?

Nedzad Plavci: Ein sehr schweres. Bissingen verfügt seit Jahren über gute Spieler. Trotzdem wollen wir diese Begegnung natürlich gewinnen und werden alles daran setzen, die drei Punkte in Villingen zu be-

halten. Vielleicht ist es ja ein Vorteil für uns, dass der Gegner derzeit ein straffes Programm zu absolvieren hat.

Nedzad, danke für das Gespräch und viel Erfolg beim FC 08.



DER NEUE FIAT 500 HYBRID

AB **12.590 €¹**

Leben Sie Hybrid. Fahren Sie Hybrid:

- Bis zu **20 % weniger Emissionen und Verbrauch.***
- Sitze der Launch Editionen enthalten SEAQUAL®-Garn** mit recyceltem Plastik aus dem Meer.



Kraftstoffverbrauch (l/100 km) nach RL 80/1268/EWG: innerorts 4,9; außerorts 3,6; kombiniert 4,1. CO₂-Emissionen (g/km): kombiniert 93.

Ihr Fiat Partner:

VAZ GMBH & CO. KG
MAX-PLANCK-STR. 14, 78052
VILLINGEN-SCHWENNINGEN
Telefon: 0049 7721 88390
www.autohaus-vaz.de

* Im Vergleich zum aktuellen 1.2-l-Benzinmotor gemäß NEFZ-2 (aus der WLTP-Messung mit dem CO₂MPAS-Tool errechnete Werte).

** Nur verfügbar für Launch Edition.

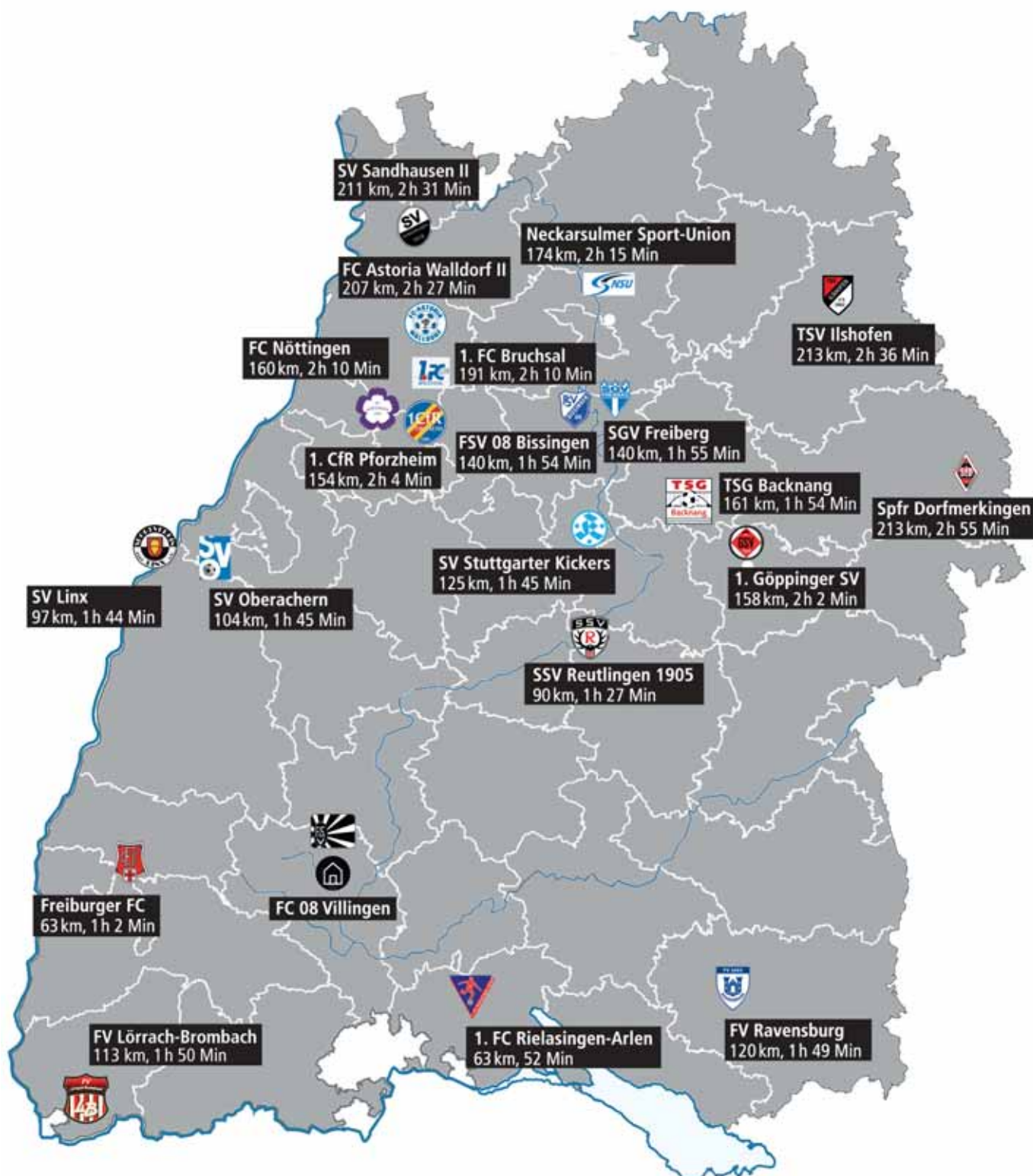
¹ Inkl. Fiat- und Händler-Bonus i. H. v. 2.240,- € für den Fiat 500 HYBRID Pop 1.0 N3 GSE (Benziner) mit 51 kW (70 PS). Nachlass, keine Barauszahlung.

Privatkundenangebot, gültig für nicht bereits zugelassene Neufahrzeuge, nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Angebot gültig bis 31.8.2020. Beispielfoto zeigt Fahrzeug der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeugs sind nicht Bestandteil des Angebots.

SPIELSTÄTTEN

OBERLIGA BADEN-WÜRTTEMBERG

SAISON 2020/2021



Ihre Zufriedenheit ist unser Maßstab



Seit 25 Jahren
Qualität und Kompetenz
beim Bauen

ROSENBERGER Bau dienstleistungen

Rosenberger Baudienstleistungen GmbH
Niederwiesenstraße 15 – 17
78050 VS-Villingen, Deutschland

Telefon +49 7721 995402-0

Telefax +49 7721 995402-9

info@rosenberger-bau.de

www.rosenberger-bau.de

Bürk-Kauffmann



Der große Energieanbieter
fair · zuverlässig · kompetent



Heizöl/Diesel



Schmierstoffe



Pooltankstellen



Erdgas



Strom



Land- und Forstwirtschaft

Erhard Bürk-Kauffmann GmbH · Neuffenstraße 27-29 · 78056 VS-Schwenningen
Telefon 07720 6924-0 · Telefax 07720 6924-900 · info@buerk-kauffmann.de

Bürk-Kauffmann seit 1897 im Dienst der Menschen in der Region

www.buerk-kauffmann.de

WIR SIND FC 08 VILLINGEN!



CHEF-TRAINER



Marcel Yahyaijan
16.07.1992

CO-TRAINER



Carsten Neuberth
22.04.1973

ATHLETIKTRAINER



Bernd Seckinger
23.09.1991

TORWARTSTRAINER



Arthur Saager
03.09.1953

TECHNIKTRAINER



Tobias Leber
28.06.1982

2



Leo Benz
Abwehr
18.04.1999

3



Fabio Liserra
Abwehr
20.09.1999

4



Mauro Chiurazzi
Abwehr
29.03.1995

1



Andrea Hoxha
Tor
28.09.1999

36



Marcel Bender
Tor
11.05.1996

5



Dragan Ovuka
Abwehr
31.07.1992

14



Patrick Peters
Abwehr
07.11.1987

21



Timo Wagner
Abwehr
02.10.1996

12



Robin Karcher
Tor
17.01.2001

23



Keven Feger
Abwehr
14.01.1991

26



Shuto Nakamura
Abwehr
18.06.1996

27



Jannik Beha
Abwehr
01.06.1992

12. Mann



Massai
1995

TEAM MANAGERIN



Larissa Betz
28.03.1989

MENTALTRAINERIN



Anja Faras
06.04.1982

PHYSIOTHERAPEUT



Hansi Schneider
23.08.1979

CHEF-ZEUGWART



Werner Felgenhauer
15.11.1949

ZEUGWART



Markus Felgenhauer
01.07.1976

8



Nico Tadic
Mittelfeld
06.11.1994

10



Stjepan Geng
Mittelfeld
02.03.1993

15



Pietro Morreale
Mittelfeld
07.05.1999

7



Volkan Bak
Sturm
03.01.1996

9



Damian Kaminski
Sturm
27.02.1991

16



Manuel Passarella
Mittelfeld
01.04.1991

17



Daniele Bruno
Mittelfeld
11.01.1999

18



Harry Föll
Mittelfeld
02.03.1998

11



Kamran Yahyaijan
Sturm
14.11.1998

22



Nedzad Plavci
Sturm
04.11.1988

20



Thomas Kunz
Mittelfeld
18.01.1998

30



Lars Czerwonka
Mittelfeld
22.01.1999

42



Leon Albrecht
Mittelfeld
17.12.2001

28



Fabio Chiurazzi
Sturm
09.08.1992

33



Jovan Djermanovic
Sturm
21.02.2001

U23:

HOFFNUNGSSCHIMMER

Zwei ördentliche Päckchen bekam die U23 des FC 08 Villingen durch die Niederlagen in Offenburg und im Heimspiel gegen Durbachtal aufgebrummt. Doch das Unentschieden am vergangenen Wochenende bei Tabelführer Pfullendorf ist ein Hoffnungsschimmer.



5:0
(0:0)



Mit einer deutlichen Klatsche im Gepäck kehrte die U23 des FC 08 von ihrem Gastspiel beim Offenburg FV zurück. »Wären die 90 Minuten dazwischen nicht gewesen, es wäre eine wirklich angenehme Auswärtsfahrt gewesen«, übte sich Trainer Marijan Tucakovic fast schon in Galgenhumor.

So krass sich das Ergebnis auch anhört, machte er aber eine Einschränkung. »Wir sind eigentlich gut

ins Spiel gekommen, hatten mit einem Lattenknaller von Julian Hodek auch die erste Chance«, berichtete er. Dann aber nahm das Unheil in Form von zwei Gegentreffern vor dem Seitenwechsel seinen Lauf. »Schon in der Pause gingen bei uns angesichts des Zwischenstandes und die eigenen ausgelassenen Möglichkeiten die Köpfe nach unten«, erzählte Marijan Tucakovic.

Doch es sollte noch schlimmer kommen. Mit dem dritten Tor nach einer erneuten Unachtsamkeit war der Widerstand von Villingen endgültig gebrochen, es folgten in regelmäßigen Abständen die Treffer

Nummer vier und fünf. »Gegen eine solche Mannschaft darfst du dir einfach keine Fehler erlauben. Die werden dann, vielleicht anders als noch in der vergangenen Saison in der Landesliga, gnadenlos bestraft«, betonte Marijan Tucakovic.

Erneut habe sich die Unerfahrenheit seines Teams gezeigt, noch dazu sei es nach der schweren Verletzung von Tim Zölle ohne zweiten gelernten Innenverteidiger doppelt schwer, dies zu kompensieren. »Auch wenn das Resultat weh tut, aber es war letztendlich auch in der Höhe verdient«, lautete das abschließende Fazit des Trainers.

Eigene Schlachtung



vom Bauer
zum Metzger



vom Metzger
zu Dir

Metzgerei Gür

Sämtliche Fleisch- und
Wursterzeugnisse
stammen von Tieren aus dem
Schwarzwald-Baar-Kreis

Hauptstraße 26 • 78052 Pfaffenweiler
Telefon 0 77 21 / 2 36 84

**DURBACHER**
Die Steillagen-Spezialisten

ÖFFNUNGSZEITEN
unserer *Vinothek*
Mo - Fr: 09.00 - 18.00 Uhr
Sa - So: 09.00 - 13.00 Uhr
Wir freuen uns auf Sie!



WWW.DURBACHER.DE

**KB**
Land!n
Presse, PR, Events

Herdstraße 15/1
78050 VS-Villingen

Telefon 0 77 21/2 02 93 70
Telefax 0 77 21/2 02 93 72

info@kaipress.de



0:3
(0:3)



Lediglich von einem gebrauchten Tag zu sprechen, wäre maßlos untertrieben. Denn dem wichtigen Spiel gegen Mitaufsteiger Durbachtal, auf dessen Bedeutung Marijan Tucakovic mehr als einmal eindringlich hingewiesen hatte, kam irgendwie alles zusammen. Eine ohne Frage schlechte Leistung, gepaart mit einem Schiedsrichtergespann, das daran nahtlos anknüpfte. So wurden beispielsweise zwei klare Abseitsstellungen, die zu Gegentreffern führten, geflissentlich übersehen. Und dennoch war das 0:3 im eigenen Stadion mehr als nur ein Schlag in die Magengrube.

»Mit einer besseren Aufstellung werden wir in dieser Saison wohl nicht mehr spielen«, konstatierte ein mehr als enttäuschter Marijan Tucakovic. Mit zahlreicher Unterstützung aus dem Oberliga-Kader ging seine Mannschaft diese immens wichtige Partie an – und erlebte ein Desaster.

Kaum ein Akteur erreichte Normalform, oft wurde nur mit langen Bällen agiert, Ideen oder spielerische Elemente blieben in der Kabine. Zu allem Überfluss handelten sich auch noch Kapitän Alexander German sowie Pietro Morreale mittels gelb-roter Karten Sperren ein.



Das Tor von Fabio Chiurazzi fand in Pfullendorf keine Anerkennung.

»Ich hatte nicht den Eindruck, dass sich einige Spieler dem Ernst der Lage bewusst waren. Für die Mannschaft, den Verein aber auch für sich selbst«, nahm Marijan Tucakovic an-

QUMA
QUALITY MANAGEMENT CONSULTING



Functional Safety ISO26262

Qualitätsberater ISO9000

ASPICE Competent Assessor

ISO 15504

Tel.: +49 (0)7721 - 50 95 10

Fax: +49 (0)7721 - 50 95 11

Mobil: +49 (0)173 - 82 25 386

E-Mail: quma_asanya@t-online.de

DER
Sport
MÜLLER

STOLZER PARTNER
DES FC 08 VILLINGEN

Der FC 08 Villingen und Sport Müller präsentieren den
**NEUEN MITGLIEDSAUSWEIS UND
TOP ANGEBOTE**

EXKLUSIV FÜR MITGLIEDER

**10%
RABATT**

Auf alle nicht reduzierte Sportartikel
und Sportbekleidung für die Mitglieder
des FC 08 Villingen*

*Mitgliedsausweis muss beim Einkauf mitgeführt und an der Kasse vorgelegt werden.

SPORTHaus SCHWENNINGEN
Harzerstr. 10 | 78054 VS-Schwenningen

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 09.30 – 19.00 Uhr
Samstag 09.30 – 18.00 Uhr

DAS SPORT- UND TRENDHAUS SINGEN
Im Gambrinus 2 | 78224 Singen

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 09.30 – 19.00 Uhr
Samstag 09.30 – 18.00 Uhr

In Kooperation mit:



schließlich kein Blatt vor den Mund. Sich selbst nahm er von der allgemeinen Kritik nicht aus. »Als Trainer bin ich schließlich verantwortlich für Ergebnisse und Tabellenplatz«, wusste er nur zu gut.



0:0
(0:0)



Gerade diese beiden Begegnungen verhiessen nichts Gutes für die nächste Aufgabe. Denn da wartete kein Geringerer als der Tabellenführer vom SC Pfullendorf. Deshalb bemühte Marijan Tucakovic im Vorfeld eine alte, aber immer wieder gerne verwendete Floskel. »Wir haben rein vom Papier her eigentlich keine Chance, aber die wollen wir nutzen«, gab sich der Villingener Trainer kämpferisch. Allein am Ergebnis wollte er dies allerdings nicht festmachen. »Ich möchte einfach eine Reaktion sehen. Dass die Mannschaft kämpft, gut gegen den Ball arbeitet und vor allem, dass die Spieler auf dem Platz miteinander kommunizieren und auch mal ein Zeichen setzen«, hatte er klare Vorstellungen.

Und wurde nicht enttäuscht. Denn das torlose Unentschieden war aller

Ehren wert. »Heute hat alles gepasst. Wir haben uns diesen einen Zähler mehr als verdient, ihn nicht nur ermauert«, war Marijan Tucakovic überglücklich. Denn mit etwas Glück wäre sogar noch mehr drin gewesen. Bis auf einen Distanzschuss hatte Pfullendorf in Halbzeit eins nicht viel anzubieten, die beiden größten Möglichkeiten besaß der FC 08 durch Lars Czerwonka sowie Fabio Chiurazzi. Nach einem weiten Pass von Manuel Passarella landete dessen Abschluss sogar im Tor, fand aber letztendlich keine Anerkennung. »Angeblich soll es Abseits gewesen sein«, berichtete Marijan Tucakovic. Was ihm dabei etwas sauer aufstieß: »Es dauerte etwa zwei Minuten, bis das Schiedsrichtergespann zu dieser Entscheidung kam.«

In Durchgang zwei hatten die Gastgeber zwar größere Spielanteile,

Fabio Liserra hatte gegen Pfullendorf in Mauro Chiurazzi endlich wieder einen zweiten gelernten Innenverteidiger zur Seite.



le, doch bis auf einen Pfofenschluss hatte Villingens Defensive, aus der Marijan Tucakovic vor allem Mauro Chiurazzi hervorhob, die Sache weitestgehend im Griff. »Mit ihm hatten wir endlich mal wieder einen zweiten gelernten Innenverteidiger in unseren Reihen. Dies hat der Abwehr insgesamt mehr Stabilität verliehen«, betonte der Trainer. Und fügte ergänzend hinzu: »Dadurch haben sich auch die anderen Spieler deutlich gesteigert, viel mehr Sicherheit ausgestrahlt.«



Autovermietung Schumacher

Einfach, Schnell & Günstig

Pommernstr. 1 - 78549 Spaichingen
Tel.: 07424 / 501692

www.autovermietung-schumacher.de



WIR SIND FC 08 VILLINGEN U23!

U23-TRAINER



Marijan Tucakovic
10.08.1986

CO-TRAINER U23



Fabian Keller
15.03.1991

TORWARTSTRAINER



Arthur Saager
03.09.1953

TEAM MANAGER



Christian Wrosch
20.02.1981

PHYSIOTHERAPEUTIN



Alica Cristilli
15.06.1993

35



Lavdrim Amiri
Tor
13.05.1993

19



Nico Effinger
Abwehr
18.10.1999

41



Maurice Dresel
Abwehr
23.07.1997

31



Tim Zölle
Abwehr
28.10.1998

32



Renato Viera Silva
Abwehr
06.11.2001

37



Mert Püsküllü
Abwehr
16.02.2000

38



Antonio Zubric
Abwehr
01.06.1994

46



Fabian Tiel
Tor
06.11.1994

47



Nils Janz
Abwehr
26.10.2001



BETREUER



Peter Kaiser
29.08.1971

6



Julian Hodek
Mittelfeld
09.05.1998

25



Alexander German
Mittelfeld
17.11.1989

29



Steffen Holzapfel
Mittelfeld
21.03.1997

16



Luca Crudo
Sturm
24.12.1996

28



Lucas Hones
Sturm
02.03.2001

34



Furkan Sari
Mittelfeld
29.01.2000

39



Manuel Passarella
Mittelfeld
01.04.1991

45



Tim Heinzelmann
Sturm
22.01.2001

46



Jonas Zimmermann
Sturm
08.10.2001

43



Mateus Hones
Mittelfeld
04.11.2002

44



Batuhan Bak
Mittelfeld
18.12.1997

Hornstein & Werner

Immobilien GmbH 

Ihr zuverlässiger Partner beim Immobilienverkauf!

Vertrauen Sie auf unsere über 50 Jahre
lange Erfahrung und überzeugen
Sie sich von unserer Fachkenntnis
und Kompetenz rund um
Wohn- und Gewerbeimmobilien



78050 VS-Villingen - Niedere Str. 21
Tel. 07721 878660

www.hornstein-werner-immobilien.de
info@hornstein-werner-immobilien.de



Machen Sie den Sprung zu uns!

Wir suchen (m/w):

Bewerber für alle Berufsgruppen

Zeitarbeit ist nicht gleich Zeitarbeit. Als Mitarbeiter oder Mitarbeiterin bei persona service sind Sie für uns das Wichtigste.

Wir bieten Ihnen:

- Fairness und Wertschätzung
- Einen persönlichen, kompetenten Ansprechpartner
- Ein offenes Ohr für Ihre Fragen und Wünsche
- Angenehme und sichere Arbeitsplätze
- Eine perfekte Betreuung
- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- Faire Entlohnung nach iGZ e. V./DGB-Tarif (z.T. übertariflich)
- Pünktliche Bezahlung
- Festanstellung
- Kurzer Arbeitsweg



persona service · Vöhrenbacher Straße 4/1 · 78050 Villingen-Schwenningen
Tel: 07721 8483-0 · vs-villingen@persona.de · www.persona.de

AUTOHAUS *Stadelbauer* GmbH



RENAULT



Lantwattenstr. 17 · VS-Villingen
(0 77 21) 98 88 - 0 · www.stadelbauer.de

VERBANDSLIGA SÜDBADEN

2020/2021

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Erg.
31.10.	14:30	Offenburger FV	SC Pfullendorf	:
31.10.	14:30	FC Radolfzell	DJK Donaueschingen	:
31.10.	15:00	FC Waldkirch	SV Bühlertal	:
31.10.	15:00	SV Weil	FC Teningen	:
31.10.	15:00	SV Endingen	FC Denzlingen	:
31.10.	15:00	SC Lahr	FC Auggen	:
01.11.	15:00	SF Elzach-Yach	Kehler FV	:
01.11.	17:00	FC 08 Villingen U23	SV 08 Kuppenheim	:

		Spiele	Siege	Unentschieden	Niederlagen	Tore	Punkte
1.	SC Pfullendorf	10	6	3	1	21 : 10	21
2.	SC Lahr	9	6	1	2	21 : 14	19
3.	Offenburger FV	9	6	0	3	25 : 13	18
4.	Kehler FV	9	5	2	2	22 : 12	17
5.	SV Bühlertal	8	5	2	1	20 : 11	17
6.	FC Auggen	9	4	4	1	16 : 8	16
7.	SV Weil	9	4	3	2	18 : 15	15
8.	FC Radolfzell	10	4	2	4	9 : 12	14
9.	FC Denzlingen	9	3	3	3	21 : 16	12
10.	FC Waldkirch	9	4	0	5	18 : 15	12
11.	SV 08 Kuppenheim	9	3	2	4	11 : 19	11
12.	SF Elzach-Yach	8	2	3	3	13 : 20	9
13.	FC Teningen	10	2	3	5	14 : 22	9
14.	SC Durbachtal	10	2	1	7	19 : 27	7
15.	DJK Donaueschingen	9	2	1	6	17 : 29	7
16.	SV Endingen	10	1	4	5	10 : 23	7
17.	FC 08 Villingen U23	9	1	2	6	7 : 16	5

Eis-Café
Zampalli
 Villingen

Sie hatten sich so viel vorgenommen. Die U19 des FC 08 wollte unbedingt Revanche nehmen für die deutliche Niederlage im Pokal, denn der Spielplan sah ein erneutes Aufeinandertreffen mit dem SC Pfullendorf vor. Diesmal in der Liga, aber erneut im Linzgau. Und auch wenn die Mannschaft von Trainer Reiner Scheu

beste Möglichkeiten hatte, dieses Vorhaben in die Tat umzusetzen, stand am Ende erneut eine Pleite zu Buche.

Denn aus seiner Überlegenheit konnte Villingen kein Kapital schlagen und wurde so durch zwei späte Gegentreffer bitter bestraft. »Dieses



		Spiele	Siege	Unentschieden	Niederlagen	Tore	Punkte
1.	FC 08 Villingen	6	4	1	1	23 : 3	13
2.	Offenburger FV	5	3	2	0	14 : 3	11
3.	SC Pfullendorf	4	3	1	0	12 : 3	10
4.	Freiburger FC 2	6	3	1	2	17 : 10	10
5.	SC Konstanz-Wollmatingen	5	3	1	1	16 : 11	10
6.	PTSV Jahn Freiburg	5	3	0	2	12 : 13	9
7.	FC Radolfzell	6	2	0	4	10 : 11	6
8.	SV 08 Kuppenheim	4	1	1	2	6 : 9	4
9.	SV Sinzheim	5	1	0	4	6 : 20	3
10.	SF Eintracht Freiburg	5	1	0	4	4 : 23	3
11.	FC Emmendingen	5	0	1	4	3 : 17	1

Spiel dürfen wir nie und nimmer verlieren. Wir waren die bessere Mannschaft, aber vor dem Tor zu inkonsequent. Dadurch haben wir die drei Punkte sowie die Chance, uns von Pfullendorf abzusetzen, regelrecht weggeschenkt«, so ein mehr als enttäuschter Reiner Scheu. Trotzdem bleiben seine A-Junioren weiterhin Tabellenführer, nur ist das Feld enger zusammengerückt.

Diesen »Platz an der Sonne« hat

dmeisterbetrieb
gmbh + co. kg
danner
sanitär • heizung • lüftung • blechnerei • klima

schlachthausstr. 21
78050 vs-villingen

telefon 0 77 21-90 97 53
telefax 0 77 21-2 73 30
mobil 0171-5 43 35 60 oder
0171-2 02 61 60
e-mail: danner.san@t-online.de



Nach dem Sieg im Spitzenspiel gegen Freiburg ist die U17 des FC 08 neuer Tabellenführer.

inzwischen auch die U17 von Trainer Daniel Miletic inne. Dabei begann das Spitzenspiel gegen Eintracht Freiburg alles andere als verheißungsvoll. Denn es waren die Gäste aus dem Breisgau, denen die Anfangsphase gehörte und die folgerichtig nach einer Viertelstunde in Führung gingen. Der FC 08 hingegen hatte sogar noch Glück und einen Fabio Krißler zwischen den Pfosten, er vereitelte mit tollen Paraden einen höheren Rückstand. »Das war eine

starke Leistung von ihm«, bekam der dann auch ein Extralob von Daniel Miletic. Und der muss es als ehemaliger Torhüter ja schließlich wissen. So aber kamen die Gastgeber fortan besser ins Spiel, übernahmen mehr und mehr das Kommando und erzielten nach einer einstudierten Eckball-Variante durch Erik Buzak per Kopf noch vor der Pause den Ausgleich.

In Halbzeit zwei ging dann alles ganz schnell. Die Freiburger hatten sich noch gar nicht richtig gesammelt, da lagen sie erstmals im Hintertreffen. Diesmal war es Marvin Waldvogel, der ebenfalls nach einer Ecke mit einem Kopfstoß erfolgreich war. Spiel gedreht, die Führung nach Hause gebracht und neuer Tabellenführer – die Villingener B-Junioren bleiben in dieser Saison ungeschlagen.

		Spiele	Siege	Unentschieden	Niederlagen	Tore	Punkte
1.	FC 08 Villingen	7	6	1	0	28 : 4	19
2.	SF Eintracht Freiburg	8	5	2	1	19 : 10	17
3.	FC Radolfzell	8	5	1	2	22 : 10	16
4.	Kehler FV	7	3	2	2	16 : 11	11
5.	Bahlinger SC	7	3	2	2	11 : 13	11
6.	SC Konstanz-Wollmatingen	8	3	1	4	17 : 12	10
7.	FV Lörrach-Brombach	7	3	1	3	19 : 16	10
8.	SC Pfullendorf	7	3	0	4	15 : 18	9
9.	SV 08 Kuppenheim	7	2	1	4	7 : 16	7
10.	SV Sinzheim	7	1	3	3	14 : 28	6
11.	PTSV Jahn Freiburg	7	1	2	4	7 : 16	5
12.	Offenburger FV	6	1	1	4	7 : 13	4
13.	SG Bräunlingen	6	1	1	4	5 : 20	4

GIERSIG

- ♦ Fenster
- ♦ Markisen
- ♦ Rollläden
- ♦ Reparaturdienst
- ♦ Haustüren
- ♦ Jalousien
- ♦ Innenbeschattungen

Uhlandstraße 10
78054 VS-Schwenningen

Tel. 07720 / 3 24 05
Fax 07720 / 3 75 14

info@giersig.de

www.giersig.de

TEPRO

PRÄZISIONSTECHNIK

*WIR können mehr
als nur Blech schneiden...*

ByStar Fiber 3015



Ab 2019 neu in unserem Workflow.

ByStar Fiber 3015

High-Speed Schneiden der Extra-Klasse mit bis zu **10 Kilowatt Laserleistung**.
Kupfer und Messing bis zu 15 mm, Edelstahl und Aluminium bis zu 30 mm.

Teile von **TEPRO** sind überall dort gefragt, wo eng getaktete
Herstellungsprozesse und hohe Qualitätsansprüche über den
Erfolg entscheiden. Wir beliefern Unternehmen aus den Branchen
Automotive, Antriebstechnik, Luft- und Raumfahrttechnik,
Maschinen- und Anlagenbau, Medizintechnik ...

Unser komplettes Produktions-Portfolio finden Sie
im Internet unter www.tepro-laser.de

TEPRO Präzisionstechnik GmbH

Obere Mühlenstraße 66
D-78087 Mönchweiler

Telefon +49 (0) 7721 - 95 09 - 0

Telefax +49 (0) 7721 - 95 09 - 50

KOMPLETTFERTIGUNG
THERMISCHES RICHTEN
SCHWEISSEN
ABKANTEN
CNC - FRÄSEN
LASERSCHNEIDEN





Zweierlei Maß



War ja klar. Dass bei solch steigenden Zahlen das Corona-Virus auch vor der Oberliga Baden-Württemberg nicht würde halt machen. Die Fälle, bei denen zumindest ein Spieler einer Mannschaft positiv getestet wurde, häufen sich. Was der Normalsterbliche jedoch nicht versteht: dass offenbar mit zweierlei Maß gemessen wird. Je nach Region, je nach Verein. Oder sollen wir lieber sagen, je nach Standing? Ein Schelm, der Böses dabei denkt.

Um die Sache aufzudröseln, hier in paar Beispiele. Den Anfang machten wir hier beim FC 08 Villingen. Noch in der Vorbereitung begab sich Andrea Hoxha zusammen mit einem anderen Spieler eigenständig in Quarantäne, nachdem er selbst seine Infizierung publik gemacht hatte. Der daraufhin behördlich angeordnete Massentest brachte zwar ausnahmslos negative Ergebnisse, trotzdem mussten insgesamt 19 Akteure für zwei Wochen zuhause bleiben. Ähnlich war die Sache beim nächsten Kandidaten, dem SV Oberachern, gelagert. Woraufhin der Spielplan gehörig durcheinandergewirbelt wurde, die Auswirkungen sind speziell für das Team von Trainer Marc Lerandy noch heute zu spüren.

Es folgten in der jüngeren Vergangenheit Bissingen, Nöttingen, Bruchsal und Stuttgart. Und nun beginnt das Ganze unübersichtlich zu werden. Während bei unserem



Kai Blandin,
verantwortlich
für das Stadion-
Magazin beim
FC 08.

heutigen Gegner sowohl das Pokalspiel gegen Reutlingen als auch die Begegnung in der Liga gegen Backnang abgesagt und verschoben wurden, mussten auch Nöttingen und Bruchsal zwangsweise pausieren. Lediglich die Kickers durften spielen, einzig die beiden positiv getesteten Spieler blieben zuhause.

Um hier keinen falschen Eindruck entstehen zu lassen: In jedem Fall geht die Gesundheit der Spieler und aller Beteiligten rund herum vor. Deshalb sind Absagen komplett nachzuvollziehen. Nicht aber, dass zweierlei Maß angesetzt wird. Das versteht niemand, schon gar kein Außenstehender. Und es könnte glatt von einer Art Wettbewerbsverzerrung gesprochen werden.



Kai Blandin

LD
ir sind (druck)technisch
immer auf Ballhöhe!

LEUTE. IHR DRUCKPARTNER

BRUCKEREI LEUTE GMBH
WEHRSTRASSE 3
73099 VS-VILLINGEN
TEL. 07751/8480-0
FAX 07751/8480-10
INFORM@BRUCKEREI-LEUTE.DE

Werkzeuge • Bohrungen • Zerspanen • Montage

Peter Schmid
TECHNISCHER BEDARF

Steinbohrung 10 - 10000 VS-Schneidungen
Tel. 07751/8480-10 Fax 07751/8480-10
info@schmid-td.de www.schmid-td.de

RETRO SCHWARZWEISS



Strahlende Gesichter nach dem Klassenerhalt. Vorne freut sich 1:1-Torschütze Robert Logusan.

ENDE GUT, ALLES GUT

Der FC 08 Villingen musste in seiner Zugehörigkeit zur Oberliga oft um den Klassenerhalt zittern. So auch in der Saison 2001/2002.

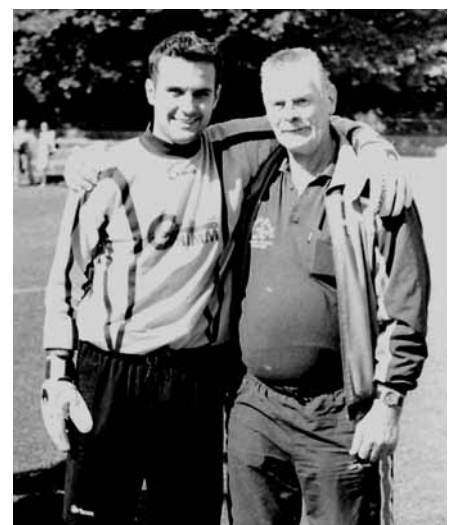
Die FC 08-Aufstellung: Ferhatovic, Friedrich, Brugger, Ziegler, Aichele, Yilmaz (83. Heine), Schuler, Baumann (30. Ikiz), Logusan (88. Horvat), Gallinaro, Granic

Von Michael Eich

Da war Aufstiegstrainer Urban Klausmann in der Vorrunde nach einem enttäuschenden Abschneiden seiner Mannschaft zurückgetreten. Interimsmäßig übernahm der spielende Co-Trainer Branko Granic zunächst einmal die Team-Leitung. Das war allerdings nicht als Dauerlösung gedacht. Den Verantwortlichen um 08-Boss Jürgen Hornstein gelang dann ein echter Coup, der einige Jahre zuvor für nicht möglich gehalten worden wäre. Sie schafften es, mit Dieter Rinke vom Verbandsligisten FC Neustadt den einstigen langjährigen Trainer des Dauerrivalen FV Donaueschingen für die Mission

Klassenerhalt zu gewinnen. Es war geplant, dass der wortgewaltige Finanzbeamte in der Winterpause zum FC 08 stößt. Doch dem erfahrenen Coach wurde klar, dass er seinen Job bei den abstiegsgefährdeten Nullachtern so schnell wie möglich antreten musste, um noch etwas bewirken zu können. Rinke verhandelte sich bei den Hochschwarzwäldern aus seinem Vertrag und stand Mitte November im Friedengrund auf dem Platz.

Was dann einsetzte war in der Rückrunde eine beispiellose Aufholjagd unter seiner Regie. Immer wieder entpuppte sich Rinke als wahrer Motivationskünstler. Sage und schreibe zehn Punkte Rückstand zum rettenden Ufer machten die Nullachter wett. Am vorletzten Spieltag wurde zuhause Vizemeister SV



08-Keeper Adis Ferhatovic, hier mit dem damaligen Torwarttrainer und heutigen Betreuer Werner Felgenhauer, hatte maßgeblichen Anteil am Ligaverbleib.

Sandhausen 1:0 geschlagen. Somit musste zum Saisonfinale bei den Amateuren des Karlsruher SC ein Sieg her und das »Wunder vom Friedengrund« wäre hundertprozentig perfekt.

Bei sengender Hitze wurden den von zahlreichen Fans begleiteten Nullachter auf dem Nebenplatz des

Fabio Gallinano zählte im Spiel bei den KSC-Amateuren zu den stärksten Villingern.



Karlsruher Wildparkstadions erneut nichts geschenkt. Die bereits geretteten KSC-Amateure legten sich nochmals voll ins Zeug. Vom Anpfiff weg drängten sie auf einen schnellen Führungstreffer. Doch auf 08-Keeper Adis Ferhatovic war wie in den Spielen davor Verlass. Ebenso gewannen seine Vorderleute immer

Branko Granic vergab die große Chance zur Führung.



Exklusiv in Villingen: bestes Sehen mit dem Hightech- Messgerät i.profiler® plus



Singer
OPTIK



Relaxed Vision
Center

Optik Singer GmbH | Obere Straße 17/19 | 78050 VS-Villingen | www.optiksinger.de



**Für alle, die
Rock und Pop lieben!**

Offizieller Medienpartner

Eure Lieblingssongs auch mobil in der antenne1-App, auf antenne1-neckarburg.de und im Kabel.

UKW	87.9	93.1	102.0	103.7	104.6	107.6
	Blumberg	Hettwil	Schwarzwald- Radio	Schwarzbach	Oberndorf	Tutzingen

Riesenjubiläum beim FC 08-Team über den Klassenerhalt. Ganz rechts reckt Trainer Dieter Rinke die Hände gen Himmel.



mehr Sicherheit. Zudem gelang es auch der Rinke-Elf Nadelstiche zu setzen. In der 23. Minute musste KSC-Torwart Martin Fischer eine Direktabnahme von Robert Logusan parieren. Auf der anderen Seite war plötzlich Sven Kehrwecker nach

einem Freistoß ungedeckt. Ferhatovic lenkte mit den Fingerspitzen ab. Umso näher es Richtung Pausenpfiff ging, umso mehr blieben Torchancen Mangelware. Das lag auch daran,

dass Libero Thomas Aichele und die beiden Manndecker Maik Friedrich und Stefan Ziegler ihre Gegenspieler bestens im Griff hatten. Eine Minute vor dem Seitenwechsel lag die Führung der Nullachter in der Luft. Robert Logusan setzte allerdings eine Vorlage von Fabio Gallinaro hauchdünn am Pfosten vorbei.

Während der Pause sickerte dann der 0:1-Rückstand des unmittelbaren Konkurrenten im Kampf um den Klassenerhalt VfR Heilbronn zuhause gegen die Waldhof-Amateure durch. Sollte es so bleiben, wären die Nullachter auf jeden Fall gerettet. Im zweiten Durchgang drängten die Rinke-Elf immer stärker auf den Führungstreffer. Christoph Brugger zögerte in der 60. Minute einen Tick zu lange. Fünf Minuten später setzte Fabio Gallinaro eine Direktabnahme knapp drüber. Die größte Möglichkeit vergab Branko Granic. Allein vor KSC-Keeper Fischer scheiterte er gleich zwei Mal. Deshalb war es wie eine kalte Dusche, als die Karlsruher in der 82. Minute konterten und Bruno Martins zum 1:0 für die Gastgeber einschoss. Da allerdings gleichzeitig der 0:3-Rückstand der Heilbronner bekannt wurde, hielt sich die Enttäuschung der Nullachter in Grenzen. Als dann fast postwendend Robert Logusan nach Pass von Andy Schuler zum 1:1 traf, durften sich auch die Nullachter freuen. Wenig später steigerte sich die Freude dann in einen Riesenjubiläum, denn nach dem Abpfiff war klar, der FC 08 hatte das Unmögliche möglich gemacht und den Klassenerhalt geschafft. Damit war Coach Dieter Rinke für die 08-Fans endgültig der Größte.



Gasthaus Ott

Freude am Leben.

Färberstraße 36 . 78050 VS-Villingen

Telefon: 07721 - 28 844

Besucht uns im Internet:

www.ott-vs.de



Buspartner des FC 08 Villingen

Rapp Reisen • Dörfle 23 • 78126 Königsfeld

Telefon: 0 77 25/91 55 90-0

www.rapp-bus.de



Buche Deine Busreise zu den großen
Festivals, Clubs und Events!



19.30 Uhr

Lesen Sie die Nachrichten von morgen!

Jetzt
1 Monat
GRATIS
testen!

- Mit der um 19.30 Uhr erscheinenden **Vorabendausgabe** sind Sie noch **früher informiert**.
- Die Abendausgabe umfasst **alle Lokalteile Ihres Landkreises** und wird um 4.00 Uhr automatisch durch die Morgenausgabe aktualisiert.
- **Prospekte und Beilagen** für noch mehr Lesespaß und Preisvorteile.
- Vorlesefunktion, Archiv und Suche sorgen für das **beste Lesevergnügen**.

Mehr Infos unter:

www.schwabo.de/abendausgabe

DER TIPP VON MASSAI



DURCH EINEN 1:0-ERFOLG GEGEN BISSINGEN BEHALTEN WIR DIE PUNKTE IM FRIEDENGRUND

Massai hat die Schnauze – äh das Maul – gestrichen voll. Voll von Besserwissern, Klugscheißern und Möchtegern-Fans. Die immer nur dann ihren Stall verlassen, wenn alles optimal läuft und sie im Erfolg der anderen baden können. Oder aber, wenn diese mit erhobenem Haupt durch die Gegend rennen können und behaupten: »Habe ich es nicht gesagt?«

So einen Kandidaten gab es auch in der Viererbande vom Circus Krone. Triumphierend lief er herum und behauptete, die Niederlage gegen Backnang im letzten Heimspiel wichtig vorausgesagt zu haben. Dabei geschah dies nur durch ein Spiel und damit durch Zufall. Deshalb machte unser Maskottchen als Chef mit diesem »Verräter« kurzen Prozess, schickte in eine besondere Art von Quarantäne. Er dürfe erst wiederkommen, wenn er als echter Anhänger voll und ganz hinter dem FC 08 stehe.

So konnte sich der Rest ohne Störenfried wieder dem Tipp-Spiel widmen. Und war sich einig, dass gegen Bissingen ein knapper Heimsieg herauspringen würde. Es müsse ja mal wieder klappen.

Offizieller
Fitness-Partner



**FIT WIE
DIE PROFIS**

Villingen • Schwenningen • Bad Dürkheim • Rottweil



HSS

Hydraulik und Antriebstechnik GmbH

Der Armaturen-, Schlauch- und Dampfspezialist

**HSS hat die Lösung:
Hydraulik-Schlauch - Sofortservice!**



Der Name HSS steht für Kompetenz in Service und Technik, zuverlässige Produkte und Partnerschaft.

**Fordern Sie uns –
HSS Ihr externes Team.**

HSS Hydraulik und Antriebstechnik GmbH

Albstraße 1

D-78609 Tuningen

Tel. 49 (0) 74 64 / 98 83-0

Fax 49 (0) 74 64 / 98 83-70

info@hss-hydraulik.de

www.hss-hydraulik.de

HSS ... immer eine Idee im voraus

HSS ... Schläuche sind unsere Welt

„ICH BIN NULLACHTER, WEIL...“

... ich hier schon viele schöne, spannende Fußballspiele miterleben durfte. Besonders die Südbadischen Pokalfinals sind immer eine emotionale Geschichte. Eine Partie wird mir ewig in Erinnerung bleiben - und zwar das Endspiel 2016 in Offenburg gegen den SV Oberachern. Hier sahen wir nach dem 2:0 in der Halbzeit wie der sichere Sieger aus, kassierten dann in der zweiten Hälfte innerhalb kurzer Zeit drei Gegentore und lagen zurück. Normalerweise bist du in solch einer negativen Spielphase eigentlich nicht mehr in der Lage, dem Spiel nochmals eine Wende zu geben. An diesem Tag hat es unsere Mannschaft aber durch eine ungeheure Moral geschafft, dem Spiel nochmals eine Wende zu geben. Um solche Spiele einmal zu erleben, gehst du eigentlich zum Fußball ins Stadion. Aber auch die DFB-Pokalspiele gegen den SC Freiburg, FC St. Pauli, Schalke 04 in Freiburg oder im letzten Jahr gegen Fortuna Düsseldorf sind immer tolle Momente und Erlebnisse.

Ja, wie kam ich eigentlich zum FC 08 Villingen? Ich bin ja schon von klein auf ein großer Fußballfan und habe selbst bei meinem Verein SV Durchhausen (einer Gemeinde mit zirka 1.000 Einwohnern zwischen Trossingen und Tuttlingen) ab der C-Jugend gespielt. Im Alter von 27 Jahren wurde ich 1987 dann 1. Vorstand in unserem Verein, der ich auch heute noch bin.

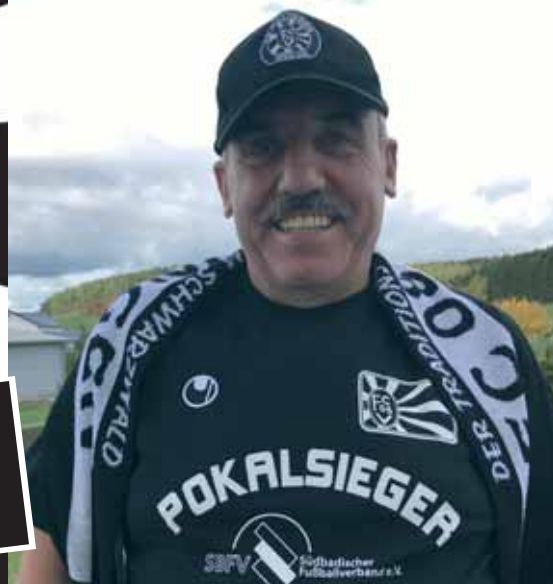
Und dann kam 2005 Gerhard Schmid zu mir in die Firma TIXIT nach Schwenningen und hat bezüglich einer Werbung im Stadionmagazin nachgefragt. Dadurch bin ich hin und wieder in den Friedengrund gegangen und habe dort viele gute Fußballspiele gesehen, so dass ich dann immer öfters vorbeikam. Ich lernte dort auch Bernhard Lederle kennen, der mich dann mit einigen Leuten bekannt gemacht und auch mal in das VIP-Zelt mitgenommen hat. Und so wurde ich nach und nach immer mehr ein Nullachter und lernte viele nette Menschen kennen, die heute sehr gute Freunde geworden sind. Auch meinen alten Kumpel Armin Distel, der ebenfalls aus Durchhausen stammt und mittlerweile in Villingen wohnt, habe ich dort nach langer Zeit wieder getroffen. Mittlerweile freue ich mich auf jedes Heimspiel und bin auch bei vielen Auswärtsspielen dabei. Die MS-Technologie Arena wurde wirklich toll ausgebaut und die neue VIP-Lounge ist erste Klasse. Wenngleich ich auch die tolle Zeit und Atmosphäre im VIP-Zelt nicht missen möchte.

Die Corona-Zeit hat uns jetzt leider sehr im Griff und ich hoffe doch, dass die Saison nicht unterbrochen werden muss. Auch hoffe ich sehr, dass der Wirtschaftsräum im unteren Bereich des Stadions irgendwann ausgebaut werden kann, wo dann wieder viele Nullacht-Fans nach dem Spiel zusammensitzen können. Respekt für alle ehrenamtlichen Helfer des Vereins und die verantwortlichen Funktionäre für die viele Arbeit in dieser doch sehr schwierigen Zeit. Wenngleich ich auch die tolle Zeit und Atmosphäre im VIP-Zelt nicht missen möchte.

Ja, und schön wäre es natürlich, im nächsten Jahr wieder ein Pokalfinale mit dem FC 08 Villingen zu haben.



Harald Bury,
Nullachter aus
Durchhausen



SICHERHEIT IST DAS A&O

Wir garantieren diese für Sie und das 24 Stunden jeden Tag, 365 Tage im Jahr. Durch unsere jahrelange Erfahrung können Sie sich sicher sein, dass wir Ihr richtiger und zuverlässiger Partner sind.

Wir bieten Ihnen:



Objekt- und
Personenschutz



Gastronomie-
absicherung



Gebäude- und
Baustellenbewachung

Haben Sie Fragen zu unseren Dienstleistungen? Unser kompetentes Team ist gerne für Sie da.



A&O SICHHERHEIT

Im Wolf 7 | 78658 Zimmern ob Rottweil | Tel. 0176 / 66 89 84 94
info@aundo-sicherheit.de | www.aundo-sicherheit.de



- **Großformatdrucke**
- **UV - Direktdruck**
- **Licht- und Leuchtreklame**
- **Fahrzeugbeschriftung**
- **ZÜND Cutting Systems**
- **Hissfahnen - Werbebanner**
- **Textildruck - Bestickung**
- **Objektbeschriftung**
- **Aufkleber aller Art**

HOFFMANN 
Siebdruck · Digitaldruck · Werbetechnik

Spittelbronner Weg 52 | 78056 VS-Schwenningen
0 77 20 / 85 86 80 | www.hoffmann-druck.de

WER MACHT WAS?



**Andreas
Flöß**

Vorstand
Infrastruktur
& Technik
andreas.floess@fcvillingen.de



**Armin
Distel**

Vorstand
Marketing
& Strategie
armin.distel@fcvillingen.de



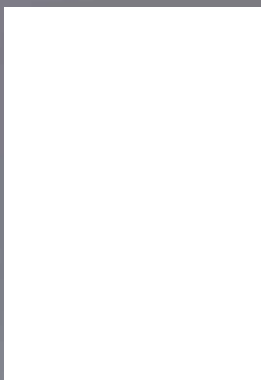
**Arash
Yahyaijan**

Vorstand
Sport
arash.yahyaijan@fcvillingen.de



**Reinhard
Warrle**

Vorstand
Finanzen
warrle@warrle-persona0.de



**Bernadette
Mangold**

Vorstand
Jugend
jugend@fcvillingen.de



**Reiner
Scheu**

Jugendkoordinator
u19@fcvillingen.de



**Alexander
Rieckhoff**

Pressesprecher
presse@fcvillingen.de



**Rüdiger
Porsch**

Sicherheitsbeauftragter
ruediger-porsch@web.de



**Hans-Peter
Jerhof**

Technik & Videowall
info@fcvillingen.de



**Alaa
Ahmad**

Assistent Vorstand
info@fcvillingen.de



**Franziska
Schrenk**

VIP-Loge
info@fcvillingen.de



**Domenico
Ciampa**

Zentraler Einkauf
einkauf@fcvillingen.de



**Sabine
Porsch**

Koordination Catering
sabine.porsch@web.de



**Marc
Eich**

Fotograf
info@tx-foto.com



**Sarah
Porsch**

Organisation Einlaufkinder
einlaufkids08@web.de



**Marcel
Yahyaijan**

Sportdirektor

marcel.yahyaijan@fcvillingen.de



**Larissa
Betz**

Zentrale Organisation

larissa.betz@fcvillingen.de



**Kudret
Kamiloglu**

IT Systeme

support@fcvillingen.de



**Kai
Blandin**

Stadion-Magazin

info@kaipress.de



Sieben auf einen Streich. Der Corolla Verso.

So dynamisch wie ein Eckstoß, so flexibel wie ein Elfmeter. Der Corolla Verso hat nicht nur Platz für eine halbe Fußballmannschaft, er ist mit 5 von 5 Sternen im Euro-NCAP-Crash-test auch einer der Sichersten seiner Klasse.

- Innovatives Easy7-Sitzkonzept™ mit Platz für bis zu 7 Personen (ab Ausstatt. Luna)
- Frontkamera mit Seitenblickfunktion, Heckkamera mit Video-Einparksystem (Ausstatt. Executive)
- Mit spritzigem VVT-i-Benzinmotor oder wirtschaftlichem D-4D-Common-Rail-Diesel auch mit Partikelfilter.

Das Autohaus Bach wünscht dem FC08 Villingen alles Gute für die neue Saison.

Kraftstoffverbrauch der hier genannten Modelle:
6,4–7,7 l/100 km, CO₂-Emissionen: 170–184 g/km,
im kombinierten Testzyklus nach RL 80/1268 EWG.



Nichts ist unmöglich. **TOYOTA**



Autohaus Bach OHG

78048 Villingen • Vorderer Eckweg 44

Tel: 0 77 21/2 06 69-0 • Fax 0 77 21/2 06 69 29

IMPRESSUM

SCHWARZWEISS

Stadionmagazin des FC 08 Villingen

Herausgeber:

FC 08 Villingen e.V.

Im Friedengrund 1/3 • 78050 VS-Villingen

Realisation:

Kai Blandin – Presse, PR, Events

Herdstraße 15/1 • 78050 VS-Villingen

Redaktionelle Mitarbeit:

Michael Eich, Alexander Rieckhoff

Fotos:

Marc Eich, Dieter Reinhardt

Anzeigen:

Armin Distel, FC 08-Vorstand Marketing & Strategie

info@fcvillingen.de

Druck:

Druckerei Leute

Wehrstraße 3 • 78050 VS-Villingen



architekten+ing.
flöß

ENTWURF | PLANUNG | BAULEITUNG | ALTBAUSANIERUNG | WERTGUTACHTEN

Flöß Architekten BDA | Rathausgasse 2 | VS-Villingen | Tel. 07721.9984994 | www.floessarchitekten.de